

Geschätzte Leserinnen und Leser, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner Birsfeldens

Mit dieser Seite will die Sozialdemokratische Partei Birsfelden (SP Birsfelden) über ihre Ziele, ihre Aktivitäten und ihre Arbeit informieren. Sie als Leserinnen und Leser sollen uns und unsere Tätigkeit, unsere Haltung, unsere Visionen kennenlernen. Wir wollen nicht nur während Wahlen in Erscheinung treten. Wir gestalten die tägliche Arbeit in der Politik in unserer Gemeinde mit und sind auch bereit, die entsprechende Verantwortung zu übernehmen.

Und wir möchten gern in einen Dialog mit Ihnen treten. Ihre Meinung interessiert uns. Schreiben Sie uns an:

SP Birsfelden, Postfach 707, 4127 Birsfelden, oder nutzen Sie die Kontaktadresse unter www.sp-birsfelden.ch.

Wir möchten von Ihnen gerne wissen, was Sie beschäftigt in Bezug auf die kommunale Politik, welche Themen Sie gerne diskutieren würden, welche Veränderungen Sie anstreben.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und nehmen umgehend mit Ihnen Kontakt auf.

In Birsfelden gerne leben

Verlorene Jahre

Schon 2008 hat die SP nach beunruhigenden Meldungen die gemeinderätliche Personalpolitik öffentlich kritisiert. Bewirkt hat das leider nichts. Im Gegenteil: Es kam zu vielen Kündigungen oder Abgängen von Mitarbeitern und Abteilungsleitern bis hin zur Entlassung des Gemeindeverwalters im Mai 2011. Aus einer von SP-Seite verlangten Untersuchung zu Mobbing-Vorwürfen wurde eine Mitarbeiterbefragung. Die eingeforderte Transparenz und Auflistung der Kosten für Lohnfortzahlungen, Abgangsentschädigungen, Nachzahlungen usw. blieben bis heute unbeantwortet. Wir wissen nur, dass der organisatorische Umbau der Verwaltung 180'000 Franken gekostet hat, ohne eigene und wiederkehrende Leistungen.

«Ist Birsfelden noch zu retten?», fragten wir im Dezember 2010 in einer Publireportage, wird Birsfelden «zu Tode gespart»? Vieles, was in den letzten 40 Jahren erreicht worden ist, soll heute konzeptlosen Sparübungen zum Opfer fallen. Bei sich selber hat der Gemeinderat nicht gespart. Und darüber, was für die Entschädigungen, externen Beratungen usw. ausgegeben wurde, kann nur spekuliert werden. Keine Auskunft erhält, wer nach der Zentrumsplanung fragt, den Aufwendungen für den Umbau Stadtbüro, den Vorleistungen für die im Alleingang geplante Buvette. Keine Bewegung beim Banntagstermin und Druck der Gemeinde auf die Mieter der Liegenschaft Hardstrasse 25 für eine gewünschte Umnutzung des Gebäudes. Die im Leitbild propagierte aktuelle und transparente Kommunikation ist total verloren gegangen.

Für Transparenz und nachhaltige Entwicklungen

So darf es nicht weitergehen. Die Bürger/innen müssen wissen, was der Gemeinderat macht und wie viel Geld er für welche Projekte ausgibt. Es ist vorgängig zu informieren und mit der Bevölkerung zu reden.

Politische Veränderungen sind für Birsfelden dringend nötig. Dafür braucht es personelle Erneuerungen, damit eine Ausrichtung «für alle» aufgegleist werden kann. Mit diesem Ziel vor Augen und mit generellen inhaltlichen Aussagen zur Gemeindepolitik bestreitet die SP ihren Wahlkampf:

- Generationen verbinden heisst, den sozialen Zusammenhalt unter den verschiedenen Altersstufen zu pflegen.
- Effiziente öffentliche Dienstleistungen bedingen stabile Steuern.
- Die Gemeinde unterstützt in der Freizeit-, Kultur- und Sozialpolitik die Eigeninitiativen der Vereine.
- Integration ist keine Einbahnstrasse, Rechte und Pflichten gehören hier untrennbar zusammen.
- Gute Gemeindepolitik zeichnet sich durch Bürgernähe und Transparenz aus.

Mit diesen «Leitideen» wollen wir den Wählerinnen und Wählern sagen, welches unsere Absichten sind. Es sind dies keine Versprechungen, sondern Zielvorstellungen. Für heute und für die Zukunft. Und die Mitglieder der SP sind sich bewusst, dass es auch andere Meinungen gibt. Denn niemand besitzt die Antwort (Wahrheit) auf die Herausforderungen des Lebens für sich allein.

Für die Verwirklichung dieser Ideen stehen die Kandidatinnen und Kandidaten der SP Birsfelden ein.

Für den Gemeinderat:



Walter Märki,
bisher



Ursula Roth Somlo,
bisher



Regula Meschberger,
neu

Die SP Birsfelden empfiehlt auch

Jürg Wiedemann

von den Grünen in den Gemeinderat.

Für die Gemeindekommission:

- ✓ Désirée Jaun
- ✓ Lukas Märki
- ✓ Alessandro Falletta
- ✓ Daniel Lenzin
- ✓ Kevin Somlo
- ✓ Laurent Stoll
- ✓ Michel Donati
- ✓ Florian Schreier



Sozialdemokratische Partei Birsfelden